

Exkursionsbericht Begehungen in Nordrhein-Westfalen und Hessen 1992

Jürgen Häffner
Rickenstr. 7
D(W)-5248 Mittelhof

eingegangen: 23.11.1992

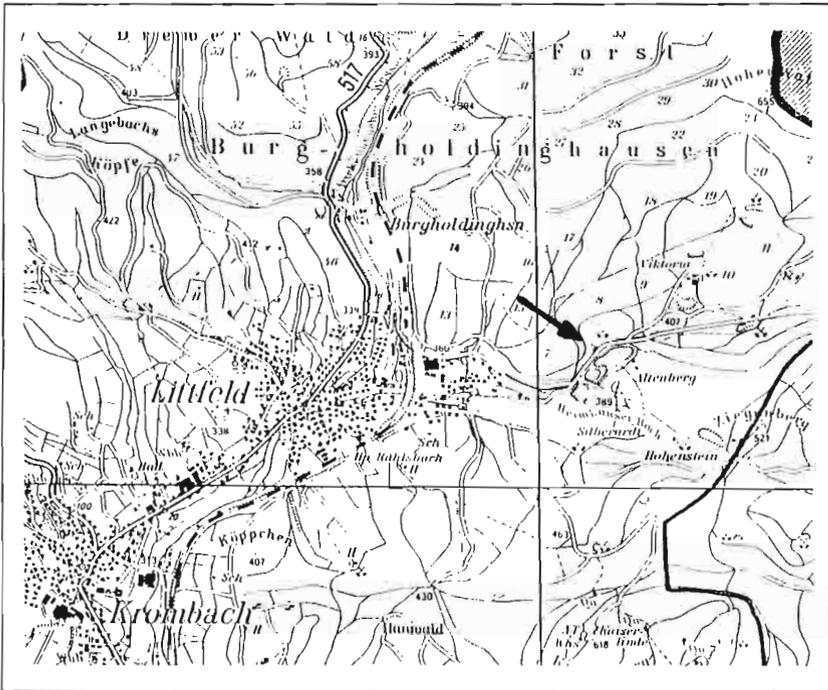
Häffner, J. Report about study trips in North Rhine-Westphalia and Hesse 1992. APN 10(2): 112–122 1992.

Key words: Registration of fungi.

S u m m a r y : Founded species of fungi has been determined and listed. Some few comments are given for important collections.

Z u s a m m e n f a s s u n g : Die vorkommenden Pilzarten wurden bestimmt und gelistet. Bei wichtigen Kollektionen werden einige kurze Hinweise angeführt.

NSG GRUBENGELÄNDE LITTFELD (nach Dissel, 1991).



Gemeinde: Kreuztal. Gemarkung Burgholdinghausen, Liffeld. MTB 4914 (Kirchhundem) + MTB 4913 (Olpe). Größe: 42,60 ha. Lage: 1 km östlich von Liffeld an der Straße nach Müsen. Niedrigster Punkt: 354 mNN, höchster Punkt: 550 mNN. Schutzzweck: Erhaltung und Förderung spezieller Ausprägungen von Schwermetall-Pflanzengesellschaften, Erhaltung der Amphibien- und Reptilienvorkommen sowie der Brut- und Rastplätze schützenswerter Vogelarten. Geschichte:

Förderung von Buntmetallerzen (Zink, Kupfer, Blei; Ende 19. Jahrhundert wichtigste Förderstätte des Siegerlandes) bis 1920. Danach Aufbereitung von Erz durch Flotation, Verteilung schwermetallhaltiger Schlämme im Gebiet. Ab 1924 Erzflotation mit Material aus dem gesamten Siegerland. Ab 1962 Ablagerung von Klärschlamm, Müllkippe. Zerstörungen durch Geländemotorsport. 1982 Beantragung der Unterschutzstellung (BNV). 3.1.1991 Unterschutzstellung.

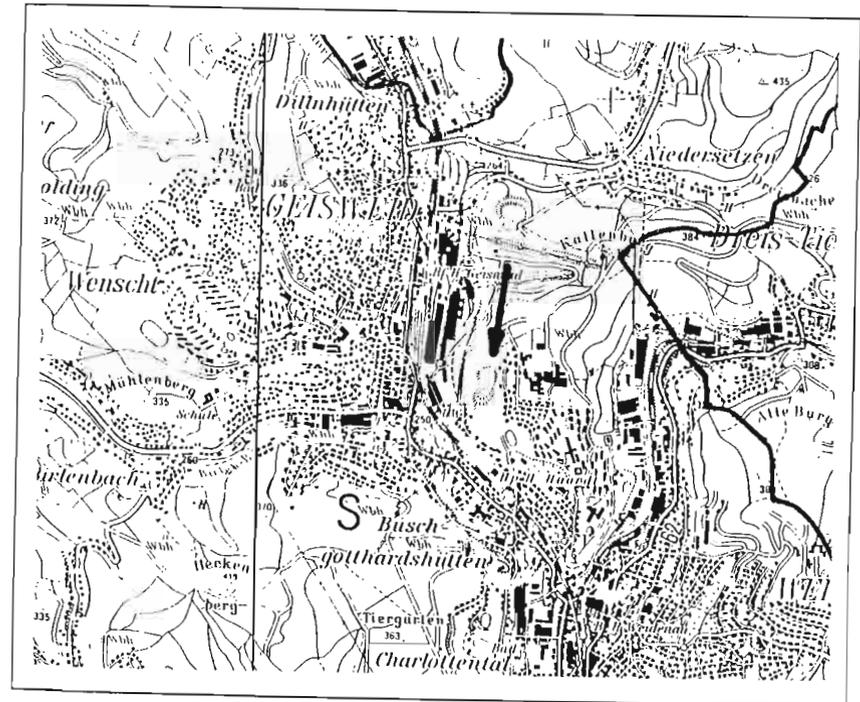
LEBENSÄUUME

- zahlreiche, eng verzahnt; 2000-jährige Überformung durch den Menschen.
- schwermetallarme, feinerdereiche Standorte: Wald
- schottrige, schwermetallreiche Standorte: krautig bis vegetationsfrei.
- Schwermetallrasen: Galmeiflora: Gemeine Grasnelke (*Armeria maritima* ssp. *halleri*); einziges Vorkommen in Nordrhein-Westfalen), Aufgeblasenes Leimkraut (*Silene vulgaris* var. *humilis*), Hallers Schaumkresse (*Cardaminopsis halleri*).
- angepaßte Pioniergesellschaften.
- Gräben, Bäche, besonnte und schattig-bewaldete Teiche, periodisch wasserführende Abgrabungs- und Aufschüttungssohlen.

ANMERKUNG

Im Kreis Siegen-Wittgenstein nimmt der Flächenanteil der unter Naturschutz stehenden Halden und Gruben (ehemaliger Erzbergbau) bereits 16,8% (= 83,03 ha) ein bezogen auf die Gesamtfläche der Naturschutzgebiete. Neben Liffeld wurden die Naturschutzgebiete Grubengelände Hörre, Grube Neue Hoffnung und Mahlscheid geschaffen.

HALDE HÜTTENTAL-GEISWEID, HOCHOFENSCHLACKENSANDE



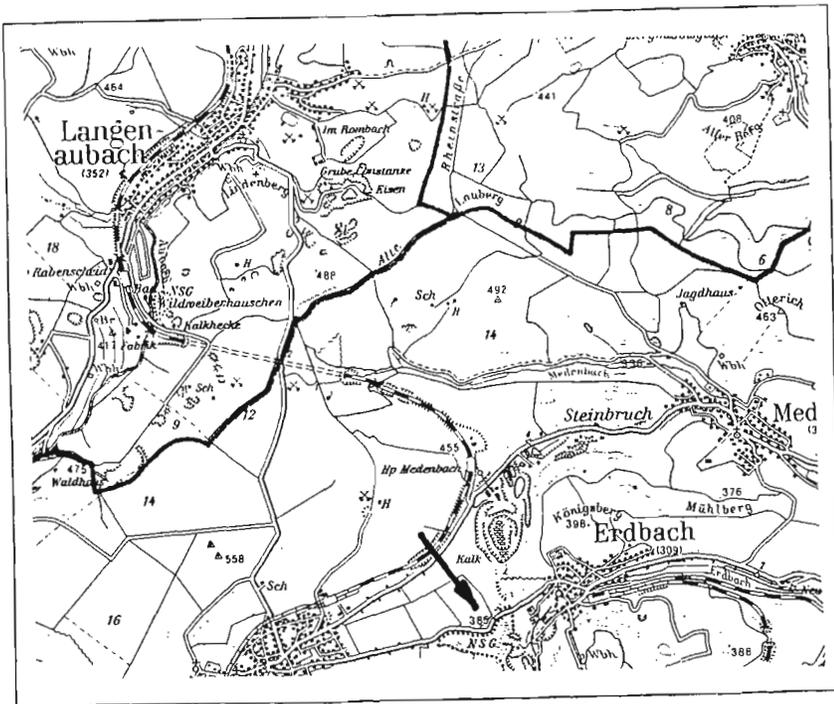
Bei dem "Sandberg" in Siegen-Geisweid handelt es sich um eine landschaftsprägende Halde hauptsächlich aus Hochofenschlackensanden mit der Form eines nach Westen exponierten

Tafelberges. Die körneligen Sande enthalten neben den Resten der verhütteten Erze verschiedene Zuschläge wie Kalksilikate und Schwefel, in wechselnden Anteilen Schwermetallionen. Der zunächst hohe Kalkanteil wirkt sich mit zunehmendem Haldenalter oberflächlich nicht mehr aus wegen Verwitterungsprozessen. Die zunehmende Oberflächenversauerung (von pH 8 bis gegen pH 3 in ca. 10 Jahren bei Dortmund Halden; siehe Blana & Krezschmar) wird auf die Pyritverwitterung zurückgeführt. Unter Einfluß von Sauerstoff und Wasser sowie von Thioaziden entstehen Eisenhydroxide und Schwefelsäure. Zunächst stehen Calciumcarbonate zur Verfügung, welche die Schwefelsäure als Gips binden. Nach dem Verbrauch der Erdalkalitionen fällt eine weitere Abpufferung aus und der Säuregehalt steigt. Mit zunehmendem Alter wird dadurch der Nährsalzgehalt für Pflanzen und Pilze ständig schlechter.

Die Bodenfeuchte wechselt stark, abhängig von der Kleintektonik der Halde. Im allgemeinen bedingt die Wasserdurchlässigkeit der Sande Trockenheit. An sonnenexponierten Steilflanken stellt sich kaum Vegetation ein, zusätzlich erschwert Geröll die Besiedelung. In Mulden kann sich Feuchtigkeit sammeln und langfristig zur Verfügung stehen. Hohe Niederschläge, meist vom Westen her kommend, wirken dem Trockenfallen entgegen.

Die Geisweider Halde ist ein Schuttkegel, der als Tafelberg mit einem unregelmäßigen, von Mulden und Rinnen durchzogenem Plateau abschließt. Das Plateau (bis ca. 340 mNN) ist spärlich bewachsen, hauptsächlich durch Birkenanflug, Ohrchenweide, vereinzelt Ahorne, in der spärlichen Krautschicht überwiegend Natternkopf. Die Westflanke reicht tief in die Ebene hinunter, der Haldenfuß beginnt bei ca. 290 mNN. Der wenig abgesetzte, östliche Haldenfuß (ca. 335 mNN) fügt sich in den natürlichen Bergrücken ein und bildet mit ihm gegen nordost eine feuchte Senke, bestanden mit einem Laubmischwald aus vorwiegend Erle, Hasel, Buchen, Vogelbeere, Faulbaum. Angrenzend geht ein Fichtenbestand in haubergartigen Laubwald über.

DIE ERDBACHSCHLUCHT



Am östlichen Rand des Hohen Westerwalds unweit von Herborn fällt die Hochebene in das geologisch besonders beachtenswerte Aubachtal ab. Südlich von Breitscheid und Erdbach erstreckt sich ein Karstgebiet im Oberdevonischen Kalk mit Spalten, Höhlen, Dolinen und Bachversickerung. Es ist ein Teil des Langenaubach-Breitscheider Riffs. Unterhalb Breitscheid versickert der Erdbach und tritt nach etwa 1 km als Karstquelle wieder aus. An der Erdoberfläche blieb das ursprüngliche Bachbett als Trockental zurück, die unter Naturschutz gestellte Erdbacher Schlucht. Sie wird durch alte Buchenbestände beschattet, daneben kommen Ruster und Ahorn. Obwohl sich keine typische Kalkflora eingestellt hat, kommen interessante Gefäßpflanzen vor (nach J. Roth). In der dichten Krautschicht vorherrschend und bestandsbildend trifft man auf den Hohlen Lerchensporn (*Corydalis cava*) und die Gelbe Anemone. Dem Naturschutzgebiet angeschlossen ist ein ehemaliger Steinbruch, welcher sich trichterförmig öffnet inmitten eines belassenen, fast allseitigen Ringswalls aus Kalkgestein, der oben abgeflacht und insgesamt mit Laubmischwald bewachsen ist. Südöstlich geht der Wall in ein Kalkplateau - ehemalige terrassierte Abbaufäche - über, das abgeschlossen wird durch hohe Kalkwände. Lehmige, moosige Schuttkegel am Grund der Kalkwände bieten einen besonderen Lebensraum für *Pezizales*.

FUNDLISTE

INTENTIONEN

Seitens des Autors wurden die Begehungen durchgeführt, um vorkommende *Pezizales* zu sammeln und zu bestimmen. Sie wurden vollständig bearbeitet und nachbestimmt. Bestimmung und Nachbestimmung der *Myxomycetes* erfolgte durch Frau Runck. Die Aufnahme der restlichen Pilzgruppen gelang, soweit möglich, durch die Zusammenarbeit aller Teilnehmer an Ort und Stelle (Listen Frau Hahn). Die Nachbestimmung kritischer Kollektionen übernahm meistens der Autor, in einigen Fällen die Arbeitsgruppe Lücke. Es gelang aus zeitlichen Gründen nicht, alle gesammelten Arten zu bearbeiten. Einige vorkommende Arten konnten überhaupt nicht berücksichtigt werden wegen zu erwartender Bestimmungsprobleme oder aus sonstigen Gründen.

Durch den Autor nachbestimmte Kollektionen wurden mit detaillierten Fundangaben im Laborjournal J. Häffner festgehalten, teilweise in das Fungarium Häffner übernommen (Nummer hinter Taxon). Der Übersicht wegen wurde in der großen, zusammenfassenden Pilztabelle für die meisten Funde auf diese Angaben verzichtet. Lediglich kleinere Exkursionen mit wenigen Funden und vereinzelte, besonders interessante Funde wurden ausführlicher beschrieben.

10.5.1992, EXKURSION GRUBENGELÄNDE LITTFELD, (D, NORDRHEIN-WESTFALEN)

Teilnehmer: J. Häffner, Ch. Hahn, H. Lücke, Ch. Münker, ?. Röger

I. NSG: Kleines Feuchtgebiet mit Halde, MTB 4913

Daedaleopsis confragosa

Hymenoscyphus equisetinus - 1291; auf Schachtelhalmresten

Myxomphalia maura

Polyporus ciliatus

Stereum sanguinolentum

II. NSG mit Flotationsschlamm und Teiche

III. NSG: Feucht-, Naßgebiet mit Erle

IV. Halde, teilweise renaturalisiert, Bepflanzung ca. 8 Jahre

V. Haldengebiet, teils Kiefer/Heide, trocken, teils quellig bei feuchter Erde

VI. Schutthalde Altenberg, ehemalige Silbergrube

II. - VI. MTB 4914

Pezizales: Fehlanzeige.

10.5.1992, EXKURSION GRUBE BRÜCHE, (D, NORDRHEIN-WESTFALEN, bei DAHLBRUCH), MTB 5014

Teilnehmer: J. Häffner, Ch. Hahn, H. Lücke, ?. Röger

Apostemidium fiscellum - Sporen im Ascus bis 180 µm lang
Cudoniella clavus
Cudoniella clavus var. *grandis* - auf Blättern, auch auf Buchen-Cupulen, auf Ästchen
Mitrella paludosa
Rutstroemia petiolorum/sydowia - nicht mikrosk., vergangen

10.5.1992, EXKURSION GEISWEID, HOCHOFENSCHLACKENSANDE, (D, NORDRHEIN-WESTFALEN), MTB 5014

Teilnehmer: J. Häffner, Ch. Hahn, H. Lücke, ?. Röger

Entoloma hebes - 1301; 1 Fruchtkörper, vorderer morastischer Mischwald (Erle u.a.; Makro- u. Mikroskizzen im Tagebuch)
Helvella corium - 1290; , NRh.-Wf., Eiserfeld, Hochofenschlackensande, 11.5.1992, Haldenplateau, bei Weide, ca. 50 optimal entw. Fkp., leg./det. J.H.
Melanoleuca cognata - grasiger, krautiger Wegrand
Phaeomarasmium erinaceus - 1300; 2 Fkp. auf Astchen
Verpa conica - 128; zahlreich an vielen Stellen, im vorderen morastischen Mischwald, auf dem Plateau in Rinnen mit Birke, Weide

11.5.1992, EXKURSION NSG AUERHAHNWALD, (D, NORDRHEIN-WESTFALEN), MTB 5015, (Gemeinde Netphen, Gemarkung Walpersdorf, 14,2 ha)

Teilnehmer: J. Häffner, Ch. Hahn, H. Lücke, ?. Röger

Ganoderma adspersum (= *europaeum*)
Hyaloscypha hyalina - 1299; auf morschem Birkenholz, mik. JH
Lachnellula subtilissima - Fichte, Sp. passend
Mollisia cinerea - 1298; morsches Birkenholz

10.5.1992, EXKURSION UMGEBUNG KOHLENMEILER, (D, NORDRHEIN-WESTFALEN), MTB 5015

Teilnehmer: J. Häffner, Ch. Hahn, H. Lücke, ?. Röger

Apostemidium fiscellum
Coprinus atramentarius
Cudoniella clavus
Cudoniella clavus var. *grandis* - 1292;
Hypholoma fasciculare
Lepista (Clitocybe) gilva - büschelig am Bachuferand
Mycena galericulata
Pholiotia carbonaria - 1 kümmerlicher Fruchtkörper bei Holzstoß mit Holzkohleresten
Stereum hirsutum
Stereum rugosum
Tremella foliacea
Vibrissea truncorum - 1293;
 10.5.1992, EXKURSION HALDE NIEDERSCHULDEN, HOCHOFENSCHLACKENSANDE, (D, NORDRHEIN-WESTFALEN), MTB 5113/4

Teilnehmer: J. Häffner, Ch. Hahn, H. Lücke, ?. Röger

Alnicola (Naucoria) suavis - 1297; CZ spitzschnäbelig, Sporen bis 10 (11) µm lang *Coprinus micaceus*
Entoloma hebes - 1 Fkp., vorderer morastischer Mischwald (Erle ua.; Makro- u. Mikroskizzen im Tagebuch)
Entoloma spec.
Exidia cf. *plana* (= *truncata*)
Helvella acetabulum - zahlreich an vielen Stellen, beginnende Fruktifikation
Helvella corium - 1290; ca 50 Fkp, Haldenplateau, optimal entwickelte Exemplare
Inocybe ovalispora - 1296; Mikrotafel erstellt
Phaeomarasmium erinaceus - 2 Fkp. auf Ästchen
Tarzetta cupularis - 1294; 1 Fkp., jung, Sp. 16,8/9,7 µm
Telamonia spec.
Tremella mesenterica
Verpa conica - 1289; Massen aspekt

UNTERSUCHTE SONSTIGE ARTEN

Mycena pura (Fr.) Quél. ss. A.H. Smith (non *pearsoniana*) - 1295; Bad Laasphe, Garten Friedrichsstr., 5.5.1992, Moos, Gras, Nähe Kiefer/Fichte, MTB 5216, leg. H. Lücke (wie vor 2Jahren). Cheilo- und Pleurozystiden gleich, 47,5-74/15-21µm, Sp. 6,7-8,4/3,3-4,0 (3 gemessene, aus Abwurfpräparat). Übereinstimmung mit Mikrotafel Smith.

Discina perlata - Niederscheld Bei Dillenburg, MTB 5215, Exsikkat, 26.4.1992, leg. H. Lücke

5.9.1992, EXKURSION GRUBENGELÄNDE LITTFELD, GRUBE VICTORIA, (D, NORDRHEIN-WESTFALEN), MTB 4913

Teilnehmer: I. Förster, J. Häffner, Ch. Hahn, H. Lücke, Ch. Münker, R. Runk, E. Waldner, Dr. H. Waldner

Geopora arenosa/tenuis - 1456; SG Littfeld, MTB 4913, 5.9.1992, Hochofenschlackensande, Wegrand, zusammen mit *Pulvinula constellatio*, leg./det. J.H. (rezentes Artenkonzept nicht anwendbar)
Helvella elastica - 1457; SG Littfeld, MTB 4913, 5.9.1992, sumpfiges Erlengebüsch/Mischwald, leg. Ch. Münker, det. J.H.
Peziza badia - 1458; SG Littfeld, MTB 4913, 5.9.1992, grasiger Bachuferbereich, leg./det. J.H.
Trichophaea gregaria - 1459; SG Littfeld, MTB 4913, 5.9.1992, auf im Morast liegendem Fichtenzapfen, leg./det. J.H.

5.9.1992, EXKURSION GEISWEID, HOCHOFENSCHLACKENHALDE, (D, NORDRHEIN-WESTFALEN), MTB 5014

Teilnehmer: I. Förster, J. Häffner, Ch. Hahn, H. Lücke, Ch. Münker, R. Runk, E. Waldner, Dr. H. Waldner

EXKURSIONEN ERDBACHSCHLUCHT (D, HESSEN, bei ERDBACH), MTB 5315

06.9.1992 Teilnehmer: I. Förster, J. Häffner, Ch. Hahn, H. Lücke, Ch. Münker, R. Runk, E. Waldner, Dr. H. Waldner
 13.9.1992 Teilnehmer: I. Häffner, J. Häffner
 23.9.1992 Teilnehmer: Ch. Hahn, H. Lücke.

EINIGE WICHTIGE ARTEN MIT DETAILLIERTEREN ANGABEN

- Calocybe carnea* - 1486; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, obere Kalkterrasse im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H.
- Chelymenia stercorea* - 1500; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, Weg zur Steinkammer, auf altem Pferdeweg, leg./det. J.H.
- Clavaria acuta* - 1476; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg. Irene H., det. J.H.
- Clavaria vermicularis* - 1489; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, im Mischwaldstreifen (Zuweg vor Schützenhaus), Wegböschung, leg./det. J.H.
- Clavulinopsis corniculata* - 1492; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, im Mischwaldstreifen (Zuweg vor Schützenhaus), Wegböschung, leg./det. J.H.
- Entoloma incana* - 1483; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, obere Kalkterrasse im ehemaligen Steinbruch, massenhaft, im Moos und im Gras, leg./det. J.H.
- Geastrum vulgatum (=rufescens)* - 1487; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, obere Kalkterrasse im ehemaligen Steinbruch, bei großer Buche, nahe ehemaliger Verladestelle, leg./det. J.H.
- Geoglossum umbratile* - 1467; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 6.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H.
- Geoglossum umbratile* - 1473; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H.
- Geopora spec.* - 1475; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H. (zwischen arenicola var. arenosa und tenuis ss. Senn-Irlet; unbestimmbar wegen widersprüchlicher Artenkonzeption).
- Geopora spec.* - 1470; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 6.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H. (zwischen arenicola var. arenosa und tenuis ss. Senn-Irlet; unbestimmbar wegen widersprüchlicher Artenkonzeption).
- Helvella crispa* - 1460b; eisweid, Hochofenschlackenhalde, MTB 5014, 5.9.1992, Mischwald am Fuß der Halde, det. J.H.
- Helvella crispa* - 1462; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 6.9.1992, leg./det. J.H.
- Helvella crispa* - 1479; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H. (in der Kalkwand winzige Fruchtkörper, im Mischwaldstreifen (Zuweg vor Schützenhaus) massenhaft mit riesigen Apothecien).
- Helvella latispora* - 1463; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 6.9.1992, leg. Fam. Waldner, det. J.H.
- Helvella macropus* - 1461; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 6.9.1992, Böschung Laubmischwald auf Kalk, leg. Ch. Hahn, det. J.H.
- Hericium clathroides* - 1493; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, humöse Hänge und Schlucht im eigentlichen NSG, nahe des oberen Ausgangs an stark vermorschtem Buchenstammholz, neben *Hypoxylon polymorphum*, leg./det. J.H.
- Humaria hemisphaerica* - 1466; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 6.9.1992, Böschung Laubmischwald auf Kalk, leg./det. J.H.
- Humaria hemisphaerica* - 1499; , N.-Westf., Kreis Siegen, Dörnschlade bei Wenden, MTB 5013, an der Kapelle, umgeben von großen Eichen, leg. Ch. Hahn, det. J.H.
- Hygrocybe miniata* - 1484; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, obere Kalkterrasse im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H.
- Inocybe cincinnata* - 1491; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, im Mischwaldstreifen (Zuweg vor Schützenhaus), Wegböschung, leg./det. J.H.
- Lamprospora feroensis* Benkert? - 1471; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 6.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H. (Nur 1 Apothecium von 0,5mm ϕ ; Rest in Spiritus konserviert. Bisher nur von der Typuslokalität bekannt (Gottl., Schweden, 1943)? Sehr ähnlich die 1990 beschriebene *L. kristiansenii*. Bestimmung wegen geringen Materials mit Fragezeichen. Artkonzeptionen zu eng? Zweifelhafte Arten? Soll zusammen mit *Marcelleina rickii* in Kürze ausführlich publiziert werden).
- Leotia lubrica* - 1460; Geisweid, Hochofenschlackenhalde, MTB 5014, 5.9.1992, Mischwald am Fuß der Halde, det. J.H.
- Lepiota fuscovivacea?* - 1496; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, humöse Hänge und Schlucht im eigentlichen NSG, leg./det. J.H.

- Leucoscypha semiimmersa* - 1478; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H.
- Marcelleina rickii* (Rehm) Graddon - 1468; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 6.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H. (Bisher nur von Benkert für ehem. DDR ein Fund; neu für die alten Bundesländer?).
- Marcelleina rickii* - 1474; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H. (Bisher nicht aus den alten Bundesländern nachgewiesen?)
- Otidea grandis* - 1464; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 6.9.1992, Böschung Laubmischwald auf Kalk, leg./det. J.H.
- Otidea grandis* - 1481; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H.
- Otidea grandis* - 1488; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, im Mischwaldstreifen (Zuweg vor Schützenhaus), Wegböschung, leg./det. J.H.
- Pachyella castanea* - 1477; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg. Irene, det. J.H.
- Peziza cerea* - sterigmate Formen - 1501; Kreuztal-Ferndorf, MTB 5013, März 1978, Ferndorfer Str., im Keller eines Wohnhauses, leg. Ch. (in Formalin; det. Radtke ut *Helvella elastica*), det. J.H.
- Peziza howsei* (Boud.) Don. 1977 - 1494; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, humöse Hänge und Schlucht im eigentlichen NSG, leg./det. J.H.
- Peziza howsei* - 1465; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 6.9.1992, Böschung Laubmischwald auf Kalk, zusammen mit *Pulvinula constellatio* (s.l.; non ss. Pfister), leg./det. J.H.
- Peziza saccardiana* - 1497; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, im Mischwaldstreifen (Zuweg vor Schützenhaus), Wegböschung zwischen Gruppen von 1488 wachsend, leg./det. J.H.
- Peziza saccardiana* - 1498; , N.-Westf., Kreis Siegen, Dörnschlade bei Wenden, MTB 5013, an der Kapelle, umgeben von großen Eichen, leg. Ch. Hahn, det. J.H.
- Peziza spec.* - 1469; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 6.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg. J.H. (Mit keiner mir bekannten Art übereinstimmend)
- Pluteus phlebophorus* - 1495; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, humöse Hänge und Schlucht im eigentlichen NSG, leg./det. J.H.
- Pulvinula constellatio* f. *haemastigma* - 1472; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H. (Boudiers Art zur Form zurückgestuft).
- Ramaria cristata* - 1490; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, im Mischwaldstreifen (Zuweg vor Schützenhaus), Wegböschung, leg./det. J.H.
- Tarzetta cupularis* - 1480; , Hessen, Erdbach, NSG Erdbachschlucht, MTB 5315, 13.9.1992, feuchter Lehmhang am Fuß der Kalkwände im ehemaligen Steinbruch, leg./det. J.H.

Art	Littfeld		Geisweid		Erdbach	
	10.5.92	5.9.92	10.5.92	5.9.92	9.5.91	6./13.9.92 20.9.92
1. Agaricus silvicola				+		
2. Agaricus silvaticus				+		
3. Agrocybe ombrophila						+
4. Amanita rubescens		+				
5. Amanita spissa		+				
6. Amanita vaginata		+				
7. Armillaria mellea		+				
8. Ascocoryne sarcoides		+				
9. Bisporella citrina		+		+		+
10. Bjerkandera adusta		+				
11. Boletus edulis		+				
12. Calocybe carnea		+				+
13. Cheilymenia stercorea						+
14. Clavaria vermicularis						+
15. Calvatia exipuliformis						+
16. Claviceps purpurea/microcephala						+
17. Clavulina cristata				+		+
18. Clavulinopsis corniculata						+
19. Clitocybe anisata				+		
20. Clitocybe dealbata		+				
21. Clitocybe fragrans		+				
22. Clitocybe obsoleta		+				
23. Clitocybe phyllophila		+				
24. Collybia butyracea		+				
25. Collybia confluens						+
26. Collybia dryophila		+				+
27. Collybia peronata						+
28. Comatricha nigra		+				+
29. Coprinus micaceus						+
30. Cortinarius alboviolaceus		+				
31. Cortinarius anomalus		+				
32. Cortinarius armillatus		+				
33. Cortinarius delibutus		+				
34. Crucibulum laeve				+		
35. Cystolepiota bucknallii						+
36. Cystolepiota sistrata						+
37. Dacromyces capitata					+	
38. Daedaleopsis confragosa	+		+			
39. Entoloma hebes						+
40. Entoloma incana						+
41. Entoloma nidrorosum		+				
42. Geastrum vulgatum						+
43. Geoglossum umbratile/cookeianum						+
44. Geopora arenosa		+		+		
45. Hebeloma truncatum		+				
46. Helvella crispa				+		+
47. Helvella elastica		+				
48. Helvella latispora						+
49. Helvella macropus						+
50. Hericium clathroides						+
51. Hydnum repandum		+				
52. Hydropus subalpinus						+
53. Hygrocybe miniata		+				+
54. Humaria hemisphaerica		+		+		+
55. Hygrophoropsis aurantiaca		+				
56. Hymenoscyphus calyculus		+				+
57. Hymenoscyphus equisetinus	+					
58. Hymenoscyphus fructigenus		+		+		+
59. Hypholoma fasciculare		+				
60. Inocybe curvipes (=variabilima)		+				
61. Inocybe appendiculata						+
62. Inocybe cincinnata						+

Art	Littfeld		Geisweid		Erdbach	
	10.5.92	5.9.92	10.5.92	5.9.92	9.5.91	6./13.9.92 20.9.92
63. Inocybe corydalina						
64. Inocybe dulcamara						+
65. Inocybe fastigiata		+		+		
66. Inocybe lacera		+				
67. Kuehneromyces mutabilis		+				
68. Laccaria amethystina		+		+		+
69. Laccaria laccata		+				+
70. Laccaria tortilis		+				
71. Lactarius blumii		+				
72. Lactarius deterrimus		+				
73. Lactarius obscuratus		+				
74. Lactarius torminosus		+				
75. Lamprospora faroenensis		+		+		
76. Leccium scabra						+
77. Leccium thalassinum		+				
78. Leotia lubrica		+				
79. Lepiota brunneo-incarnata				+		
80. Lepiota cristata				+		
81. Lepiota cf. subincarnata				+		+
82. Lepiota ventriospora (non clypeolaria)						+
83. Lepista gilva						+
84. Leucoscypha semiimmersa		+				
85. Lycogala epidendrum		+				+
86. Lycoperdon perlatum		+				
87. Megacolybia platyphylla				+		
88. Marasmius alliaceus				+		
89. Marasmius rotula						+
90. Marcelleina rickii						+
91. Melanoleuca cognata						+
92. Melanophyllum echinatum			+			
93. Meripilus giganteus						+
94. Mucilago crustaceum						+
95. Mycena acicula						+
96. Mycena galericulata				+		+
97. Mycena galopus				+		+
98. Mycena haematopus		+				+
99. Mycena leptcephala						+
100. Mycena pura						+
101. Mycena rosea		+				
102. Mycena sanguinolenta						+
103. Mycena stylobates		+				
104. Mycena viscosa		+				
105. Myxomphalia maura		+				
106. Naucoria escharoides	+					
107. Nectria cinnabarina		+				
108. Oudemansiella radicata						+
109. Otidea alutacea						+
110. Otidea grandis						+
111. Otidea onotica						+
112. Pachyella castanea						+
113. Panellus stipticus						+
114. Paxillus involutus						+
115. Peziza badia		+				
116. Peziza howsei		+				
117. Peziza saccardiana						+
118. Peziza spec.						+
119. Phaeomarasmius erinaceus					+	+
120. Physarum bivalve						
121. Physarum contextum		+				
122. Physarum nutans						+
123. Pluteus phlebophorus		+				+
124. Pluteus salicinus						+

Art	Littfeld		Geisweid		Erdbach	
	10.5.92	5.9.92	10.5.92	5.9.92	9.5.91	6./13.9.92 20.9.92
125. Polyporus ciliatus	+					
126. Polyporus forquignoni s.l.		+				+
127. Polyporus varius var. nummularius						
128. Pycnoporus cinnabarinus		+		+		+
129. Pulvinula constellatio		+				+
130. Ramaria cristata						
131. Russula claroflava		+				
132. Russula fragilis		+				
133. Russula nauseosa		+				
134. Russula ochroleuca		+				
135. Russula olivacea		+				
136. Russula pectinatoides		+		+		
137. Russula pulchella		+				
138. Russula queletii		+				
139. Rhytisma acerinum				+		
140. Scleroderma verrucosum		+				+
141. Stemonitopsis typhina						+
142. Stereum hirsuta		+				
143. Stereum sanguinolentum	+			+		
144. Suillus collinitus		+				
145. Suillus variegatus		+				+
146. Tarzetta cupularis				+		+
147. Telephora terrestris				+		
148. Trametes versicolor						
149. Tremella mesenterica		+				
150. Trichia decipiens var. decipiens		+				+
151. Trichia varia						+
152. Tricholoma atrosquamosum						+
153. Tricholoma sulfureum						
154. Tricholoama terreum		+				
155. Tricholoama triste		+				
156. Tricholomopsis rutilans		+				
157. Trichophaea gregaria		+				
158. Tyromyces caesius		+			+	
159. Verpa bohemica			+			
160. Verpa conica						
161. Xerocomus badius		+		+		+
162. Xerocomus chrysenteron		+				
163. Xerocomus subtomentosus		+				+
164. Xylaria hypoxylon						

Literaturhinweise zur Gattung *Mycena* (Pers.: Fr.) S.F.Gray

Manfred Enderle
Am Wasser 22
D-8874 Leipheim-Riedh.

Enderle, M. (1992) - Literature dealing with the genus *Mycena*.
Mitteilungsblatt der Arbeitsgemeinschaft Pilzkunde Niederrhein (APN) 10(2):123-136.

Schlüsselwörter/Key Words: Basidiomycetes, Agaricales, *Mycena*; notes on the genus with hints on available descriptions in mycological literature.

Zusammenfassung: Es liegen umfangreiche ausländische Bearbeitungen der Gattung *Mycena* vor; leider keine Monografie der in Deutschland vorkommenden Arten. Die genannten Literaturhinweise sollen zu einer intensiveren Beschäftigung mit dieser attraktiven *Agaricales*-Gattung in Deutschland anregen.

Summary: The genus *Mycena* has been comprehensively dealt with by non-German authors. Unfortunately, there is no German monograph. The author wants to stimulate interest in this attractive and microscopically beautiful genus and invites the creation of a monograph of the German taxa.

Einleitung: Dank der Monografien von R. KÜHNER und A.H.SMITH und der jetzt vorliegenden Arbeiten des Holländers R.A. MAAS GEESTERANUS kann die Gattung *Mycena* als gut bearbeitet gelten. Die genannten Monografien, vor allem die umfangreiche Bearbeitung von MAAS GEESTERANUS, fordern geradezu heraus, die deutsche *Mycena*-Flora genauer zu untersuchen und darzustellen. Als kleine Hilfe gebe ich die mir vorliegenden Notizen und Beschreibungshinweise zur Gattung bekannt und ermuntere alle interessierten deutschen Pilzfreunde und Mykologen, sich mit dieser wenig beachteten und vor allem mikroskopisch so schönen *Agaricales*-Gattung zu beschäftigen.

Die Literaturhinweise erheben keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Sie spiegeln lediglich meine Notizen wider, die ich im Laufe der letzten 15 Jahre sammelte; sie beziehen sich nur auf die im "MOSER (1983)" genannten Arten. Um den Rahmen dieses Aufsatzes, insbesondere des Literaturverzeichnisses, nicht zu sprengen, konnte in vielen Fällen nur ein ganz kurzer Hinweis gegeben werden, z.B. "Karstenia 1980" oder "von Höhnel (1914)". In diesem Fall bin ich auf Anfrage und gegen Erstattung der Portokosten gerne bereit, den kompletten Titel bekanntzugeben bzw. eine Kopie der gesuchten Beschreibung zuzusenden. Nach den Hinweisen unter dem jeweiligen Artnamen folgt ein Literaturverzeichnis, das sämtliche mir bekannten wichtigen Arbeiten über die Gattung *Mycena* auflistet.

Zur Komplettierung empfehle ich die umfangreiche "Pilzliteratur-Datenbank" von DOBBITSCH (1992).

DANK

Besonderen Dank gilt Herrn **H. Lücke** für die Organisation der Exkursionen, für Einführung in und Führung durch die Exkursionsgebiete. Ferner ist der gesamten pilzkundlichen Arbeitsgemeinschaft zu danken, insbesondere Frau **Ch. Hahn**.

LITERATUR

- BLANA, H. & KRETZSCHMAR, E. Halden - Typische Sekundärlebensräume im Ruhrgebiet. Praxis der Naturwissenschaften - Biologie 6(41):1-10, Sept. 1992.
DISSEL, H. Kreis Siegen-Wittgenstein. Naturschutzgebiete. Reihe: Geschützte Landschaft. Herausgeber: Oberkreisdirektor, Redaktion: Amt für Umweltschutz. Dokumentationen des Kreises Siegen-Wittgenstein. Siegen 1991.
RÖTH, H. J. Westerwald und Siebengebirge in Farbe. Ein Reiseführer für Naturfreunde. Kosmos, Stuttgart, 1/1977.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [APN - Mitteilungsblatt der Arbeitsgemeinschaft Pilzkunde Niederrhein](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [10 1992](#)

Autor(en)/Author(s): Häffner Jürgen

Artikel/Article: [Exkursionsbericht Begehungen in Nordrhein-Westfalen und Hessen 1992 112-122](#)